

ENERPIPE

Natural Energy Solutions

Wärme die ankommt.



Neues Design, neue Abmessungen
Übergabestationen von ENERPIPE
Wärme richtig nutzen.

ÜBERGABESTATION

Die Übergabestation ist das Bindeglied zwischen der Fern- oder Nahwärmeleitung und der Hausanlage. Wird die Heizungsanlage von Gas- bzw. Heizölbetrieb auf Wärmenetzversorgung umgestellt, ersetzt die Übergabestation den Gas- bzw. Heizölkessel. Die Übergabestation kann auch mit der bestehenden Anlage kombiniert werden.

Durch den Plattenwärmeüberträger der Station ist die Hausanlage vom Wärmenetz getrennt. Alle Rohranschlüsse befinden sich oben und unten an der Station. Der Anschluss an die Heizungsanlage kann ohne weiteren Aufwand erfolgen.

MAXIMALE WÄRMEDÄMMUNG

Rohrleitungen und Komponenten sind dreidimensional in einem korrosionsbeständigen Sandwichgehäuse aus geschlossenzelligem PUR-Schaum untergebracht. Die Bauweise entspricht der Vorschrift nach der aktuellen EnEV.

KOMPAKTE BAUWEISE

Bei diesem vollkommen neuen Konstruktionsprinzip ersetzt das Sandwichgehäuse den herkömmlichen Trägerrahmen. Wärmedämmung, Komponentenfixierung und Wandhalterung verschmelzen zu einer Einheit. Die Anlagen sind äußerst kompakt und leicht, mechanisch stabil und bestechen durch einfaches Handling. Alle Komponenten sind nach Abnahme des vorderen Gehäuseteils frei zugänglich.

ÜBERGABESTATION OHNE REGELUNG

Die Übergabestationen von ENERPIPE können auch ohne Heizkreisregelung geliefert werden. Diese kommen dort zum Einsatz, wo die Ansprüche an die Regelung des Fernwärmenetzes gering sind und bestehende Heizungsanlagen vorhanden sind. Bei einem späteren Ausbau der Öl- oder Gasheizung kann die Regelung ohne Probleme nachgerüstet werden.

WÄRMEQUELLE

- > Abwärme von Biogasanlagen
- > Holzhackschnitzelanlagen
- > Gas- Öl- und Blockheizkraftwerke

SERIENAUSSTATTUNG NAH- & FERNWÄRMEANSCHLUSS

- > Anschlüsse (oben und unten flachdichtend)
- > Schmutzfilter
- > Durchflussregler
- > Stellantrieb (elektrisch, ohne Notstellfunktion)
- > Passstück für Wärmezähler
- > 2 Thermometer

HEIZUNG GEBÄUDE

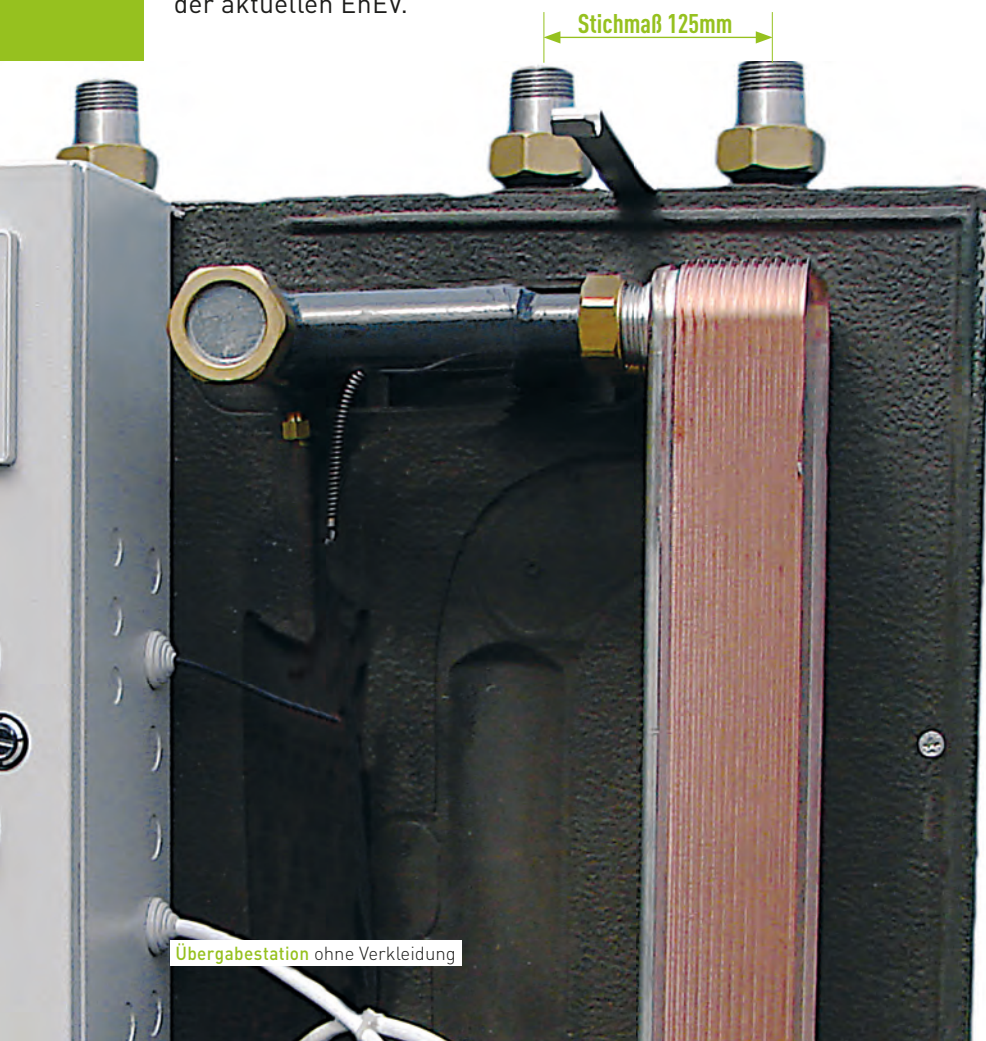
- > Anschlüsse (oben und unten flachdichtend)
- > Edelstahlplattenwärmeübertrager
- > Vorlauftemperaturfühler
- > Sicherheitsventil 3 bar
- > Schmutzfilter
- > 2 Thermometer

REGELUNG GEBÄUDE

- > DDC-Regler (ein Heizkreis und Brauchwasserbereitung)
- > Modular erweiterbar
- > Ausgang für Primärventil
- > Ausgang für einen Heizkreis
- > Ausgang für Boiler 1
- > Ausgang für Boiler 2 (Zirkulationskreis)
- > Individuelle außen- und oder raumtemperaturabhängige Regelung
- > Außentemperaturfühler
- > Schaltschrank mit Platzreserve

KOMFORT/SICHERHEIT

- > Vielzahl von Anschlussvarianten
- > Exakte Verbrauchserfassung durch integrierten Wärmezähler (optional)
- > An den Regler lassen sich Heizkreise und Warmwasserbereitung anschließen
- > Bedienfeld in der Vorderfront
- > Anschlussfertig
- > Schnelle Montage
- > Nach EnEV wärmedämmt



Übergabestation ohne Verkleidung

TECHNISCHE DATEN ENERPIPE Übergabestation

Hausübergabestationen	Typ 15	Typ 25	Typ 40	Typ 60	Typ 80
Mit Regelung mit Wärmemengenzähler	100501017	100501027	100501047	100501067	100501087
Volumenstrom Primär [m³/h]	0,66	1,1	1,76	2,64	3,01
Volumenstrom Sekundär [m³/h]	0,88	1,47	2,35	3,52	4,11
Baulänge WMZ [mm]	110	110	110	130	130
Nennweite WMZ [DN]	15	15	15	20	20
kvs-Wert Druckregler	2,5	4	4	8	8
Nennweite Primär und Sekundär [DN]	25-25	25-25	25-25	32-40	32-40
Station-Höhe [mm]	620	620	620	810	810
Station-Breite [mm]	590	590	590	750	750
Station-Tiefe [mm]	280	280	280	290	290
Station-Gewicht [Kg]	34	34	38	48	49
Stichmaß [mm]	125	125	125	200	200

Auslegungstemperaturen		Heizleistung Hausübergabestationen				
Fernwärme	Haus	Typ 15	Typ 25	Typ 40	Typ 60	Typ 80
80°/60°	55°/70°	15 kW	25 kW	40 kW	60 kW	80 kW
80°/60°	50°/70°	40 kW	48 kW	60 kW	88 kW	100 kW
80°/60°	55°/75°	24 kW	30 kW	40 kW	70 kW	88 kW
80°/53°	50°/70°	26 kW	33 kW	44 kW	78 kW	95 kW

Hinweis:

Bei anderen Systemtemperaturen muss die ENERPIPE Übergabestation neu dimensioniert werden!

ZUBEHÖR

HEIZKREISMODULE

Übergabestationen lassen sich durch Einsatz von Heizkreismodulen erweitern. Für nahezu jeden Anwendungsfall stehen optimale Heizkreismodule für Heizung und Trinkwassererwärmung zur Verfügung. Verschiedene Vorlauftemperaturen können so bequem konfiguriert werden.

ANSCHLUSSBEISPIEL:

Legende

A	Übergabestation
B	Heizkreis vorgeregelt
E	Anschlussgruppe V
1	Übergabestation
6	Außentemperaturfühler
7	DDC-Regler
31a	Entlüftung primär
31b	Entleerung sekundär
34	Kappenventil
40	Kugelhahn primär
40a/b	Kugelhahn sekundär
42a	Manometer primär
42b	Manometer sekundär
43	Ausdehnungsgefäß
75	Speicherfühler
86a/b	Umwälzpumpe
99	Trinkwasserboiler

